



## B Checkliste Betrieb (GQS Baden-Württemberg) - Grundanforderungen Schweinehaltung -

Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	

### 1. Lebens- und Futtermittelsicherheit

			<b>1.1 Registrierung und Zulassung als Futtermittelherzeuger oder -hersteller</b> <b>Registrierung</b> ➤ Betrieb als Futtermittelunternehmer registriert für Futtermittelprimärproduktion (z.B. Anbau von Futtergetreide einschließlich Mahlen, Mischen, Einsatz von Ergänzungs- und Mineralfuttermitteln, Bewirtschaftung von Grünland einschließlich, Silieren, Einsatz von Siliermitteln)				
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>1.2 Rückverfolgbarkeit</b> <b>Lieferanten und Abnehmer nachweislich (z.B. durch Lieferscheine, Rechnungen, Barbelege) bekannt bei</b>				
		QZBW	➤ Tieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Futtermitteln und Futtermittelzusatzstoffen (z.B. Säuren)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Betriebsmitteln (z.B. Saat- und Pflanzgut, Jungpflanzen, Pflanzenschutz-, Schädlingsbekämpfungsmittel, Düngemittel, Reinigungs- und Desinfektionsmittel, Tierarzneimittel)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Dienstleistungen (z.B. Lohnunternehmer, Tiertransporteur)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Belege (Lieferscheine, Rechnungen, Barbelege, Sackanhänger) enthalten Angaben zu</b>				
		QZBW	➤ Datum bzw. Zeitraum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ <b>unmittelbarer</b> Lieferant bzw. Abnehmer (Name) (Hinweis: QZBW fordert 1. zusätzlich die Dokumentation des Bestimmungsortes, Anschrift, Telefonnummer, QS-ID bzw. Standortnummer, Chargen- bzw. Partie-Nr., falls im Produktionsprozess gebildet 2. Warenausganglisten                 )	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tier, Erzeugnis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Menge, Stückzahl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>interne Rückverfolgbarkeit</b>				
		QZBW	➤ so ausgerichtet, dass relevante Informationen unverzüglich an den Zeichenträger übermittelt werden können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Krisenbeauftragter benannt, der auch außerhalb der Geschäftszeiten erreichbar ist (bei Betrieben mit Angestellten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>1.3 Lagerung, Behandlung und Transport von Lebens- und Futtermitteln</b> <b>getrennt von</b>				
		QZBW	➤ Reinigungs-, Desinfektionsmittel ; Schmierstoffe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Schadnagerbekämpfungsmitteln, Bioziden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Pflanzenschutzmitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Mineraldünger	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	➤ anderen Düngemitteln (z.B. Wirtschaftsdünger, verarbeiteten tierischen Proteinen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ gebeiztem Saat- und Pflanzgut	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tierarzneimitteln (insbesondere Fütterungsarzneimittel), einschließlich Tierimpfstoffe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tierkadavern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Abfällen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>geschützt vor</b>				
		QZBW	➤ Witterung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Bodenfeuchte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Verkotung durch Haus- und Wildtiere (z.B. keine Vogelnistplätze, Türen und Tore geschlossen, Lagergut abgedeckt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Schädlingen und Schadnagern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Verunreinigungen durch Lager- und Transportbehälter (z.B. unbedenkliche Schutzanstriche in Silos)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Verunreinigungen durch Verpackungsmaterial (z.B. unbedenklicher Kunststoff)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Kennzeichnung</b>				
		QZBW	➤ Lagerstätten, Silos und Behälter eindeutig gekennzeichnet bzw. nummeriert (z.B. Beschilderung, Lageplan)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Mischfuttermittel (Ergänzungs- und Alleinfuttermittel)</b>				
		QZBW	➤ nach Tierarten getrennt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ nach Starter-, Mast- und Endmastfutter getrennt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>tierarzneimittelhaltige Futtermittel</b>				
		QZBW	➤ eindeutig erkennbar getrennt von Futtermitteln ohne Arzneimittel (z.B. gekennzeichnete Behälter ausschließlich für arzneimittelhaltige Futtermittel) <b>oder</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Lagerstätte, Silo oder Behälter vor jeder Wiederbefüllung mit Futtermitteln ohne Arzneimittel sorgfältig gereinigt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>1.4 Reinigung und Desinfektion im Lebens- und Futtermittelbereich</b>				
			<b>allgemeine Anforderungen</b>				
		QZBW	➤ Anlagen, Ausrüstungen, Behälter, Kisten und Fahrzeuge sauber <b>oder</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ vor Gebrauch gereinigt und bei Bedarf desinfiziert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Reinigungsplan und/oder Verfahrens-/Arbeitsanweisung und/oder Aufzeichnungen über Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>1.5 Ein- und Auslagerung, Kontrollen</b>				
			<b>allgemeine Anforderungen</b>				
		QZBW	➤ Lagergut regelmäßig kontrolliert (z.B. auf Feuchtigkeit, Temperatur, Schädlingsbefall, Verschmutzung) und Kontrollen dokumentiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Futtermittel sensorisch z.B. auf Schimmelbefall, Fremdkörper, Stoffe der Ausschlussliste von Erzeugnissen geprüft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			<b>1.6 Schadnager- und Vorratsschädlingsbekämpfung</b> <b>Überwachung und Kontrolle</b> QZBW ➤ Lagerstätten und Ställe systematisch auf Schadnager- und Vorratsschädlingsbefall überprüft QZBW ➤ Schadnager- und Vorratsschädlingsbekämpfung bei Befall planmäßig durch sachkundige Person durchgeführt QZBW ➤ Schädlingsbekämpfung nachweisbar durch vorhandene Köderboxen oder Lieferscheine <b>Rodentizide mit Wirkstoffen der 2. Generation</b> QZBW ➤ jeder Anwender ist nachweislich sachkundig (Hinweis: Sachkundenachweis für berufsmäßige Verwender gemäß Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung) <b>bei befallsunabhängiger Dauerbeköderung mit Rodentiziden der 2. Generation</b> QZBW ➤ nur unter Aufsicht ausgebildeter Schädlingsbekämpfer (Hinweis: die Verantwortung liegt beim Schädlingsbekämpfer; Tierhalter können in Absprache mit dem zuständigen Schädlingsbekämpfer bestimmte Aufgaben übernehmen, wenn die erforderliche Sachkunde nachgewiesen werden kann) <b>Auslage von Schadnagerbekämpfungsmitteln</b> QZBW ➤ Maßnahmen zur Schädlingsbekämpfung ggf. von professionellen Schädlingsbekämpfern umgesetzt <b>Aufzeichnungen</b> QZBW ➤ Köderplan vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>1.7 Aufzeichnungen und Mitteilungen zur Lebens- und Futtermittelsicherheit</b> QZBW ➤ Nachweise (Aufzeichnungen, Belege) über die Art und Herkunft der eingesetzten Futtermittel (Einzelfuttermittel, Mischfuttermittel, Zusatzstoffe, Vormischungen) vorhanden (Hinweise: Nachweise sind - bei Zukauffuttermitteln die Belege zur Rückverfolgbarkeit - bei selbst erzeugten Futtermitteln die Flächenangaben im Gemeinsamen Antrag) QZBW ➤ Untersuchungsergebnisse und -berichte von Tieren und tierischen Erzeugnissen aufbewahrt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## 2. Entsorgung

			<b>2.1 Abfälle</b> <b>Lagerung von Abfällen</b> QZBW ➤ ordnungsgemäße Abfallentsorgung durchgeführt <b>Entsorgung von Gefahrstoffen</b> QZBW ➤ Tierarzneimittelbehälter bzw. -reste nach Angabe des Herstellers entsorgt oder Restmüll (Hinweis: die Mittel mit Anwendungsverbot müssen bis zur Entsorgung im Pflanzenschutzmittellager gelagert und entsprechend gekennzeichnet werden)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
--	--	--	---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	

### 3. Eigenkontrolle, Dokumentation und Management

			<b>3.1 Eigenkontrolle</b>				
		QZBW	➤ jährlich durchgeführt und dokumentiert (Eigenkontrollchecklisten aufbewahrt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Korrekturmaßnahmen bei allen C- und D/KO- Bewertungen einschließlich Umsetzungsfristen festgelegt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Korrekturmaßnahmen umgesetzt und dokumentiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>3.2 Dokumentation und Meldungen</b>				
		QZBW	➤ Teilnahmevereinbarung liegt vor	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Übersicht „Allgemeine Betriebsdaten“ einschließlich Adressdaten, Registriernummer (VVVO-Nummer) aller Standorte, Telefon- und ggf. Fax-Nummer, E-Mail-Adresse, gesetzlicher Vertreter, Ansprechpartner, Kapazitäten/Betriebseinheiten Tierhaltung, Betriebskizze und Lagepläne vorhanden und aktuell geführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Änderungen der „Allgemeinen Betriebsdaten“ unverzüglich Lizenznehmer mitgeteilt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Betriebsdaten bei Selbstmischern um Angaben zu Tierplatzzahlen oder Futtermenge, Art der eingesetzten Futtermittel und Wechsel von Futtermitteln ergänzt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Ereignisfallblatt vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ bei kritischen Ereignissen QS und Behörden (bei rechtlicher Verpflichtung) unverzüglich informiert (Hinweis: kritische Ereignisse sind z. B. - Abweichungen im Warenbezug, in der Tierproduktion oder Vermarktung, die die Futtermittel- oder Lebensmittelsicherheit gefährden können - Ermittlungsverfahren wegen des Verstoßes gegen Tierschutzbestimmungen oder Vorschriften zur Sicherstellung der Futtermittel- oder Lebensmittelsicherheit - Medienrecherchen, kritische Medienberichte oder öffentliche Proteste zu Fragen der Futtermittel- oder Lebensmittelsicherheit oder des Tierschutzes)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Verantwortlicher für Ereignisfälle ernannt <b>und</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ dieser jederzeit erreichbar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ alle für die Zertifizierung erforderlichen Aufzeichnungen und Dokumente mind. 3 Jahre lang aufbewahrt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Notfallplan mit Angaben zu</b>				
		QZBW	➤ Ansprechpartner, der sich mit den Gegebenheiten auf dem Betrieb auskennt (z.B. Familienangehöriger, Berater, Tierbetreuerliste)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Hoftierarzt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ technischem Notfalldienst (z.B. Elektriker) für Heizungs-, Lüftungs- und Fütterungssysteme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	



## P Checkliste Pflanzenbau (GQS Baden-Württemberg) -Grundanforderungen Schweinehaltung-

Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	

### 4. Pflanzenschutz

		<b>QZBW</b>	<b>4.1 Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln</b> <b>Wartezeiten</b> > eingehalten (Hinweis: Flächen mit Wartezeit müssen den Mitarbeitern ggf. während durchgehenden Ernteperioden kenntlich gemacht werden z.B. Lageplan mit den entsprechenden Verweisen)	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
--	--	-------------	--	--	--

### 5. Düngung

		<b>QZBW</b>	<b>5.1 Nährstoffvergleich</b> > für Stickstoff nachweislich jährlich spätestens am 31.03. vollständig erstellt	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	> für Phosphat jährlich spätestens am 31.03. erstellt	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	> Nachweis (z.B. Abgabe-/Aufnahmevertrag, Auftragsbestätigung, Rechnung) bei überbetrieblicher Verwertung von Wirtschaftsdüngern (z.B. Gülle) vorhanden  (Ausnahmen: die Erstellung eines Nährstoffvergleichs und die Dokumentation der Boden- und Wirtschaftsdüngeruntersuchungen bzw. der Vergleichs- und Richtwerte für N bzw. P ist nicht erforderlich - für Flächen 1. mit Zierpflanzen, Baumschulkulturen, Rebschulanlagen, Baumobst und/oder nicht im Ertrag stehenden Dauerkulturen des Wein- und Obstbaus 2. mit ausschließlicher Weidehaltung bei einem jährlichen Stickstoffanfall (Stickstoffausscheidung) aus Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft von max. 100 kg N/ha ohne zusätzliche N-Düngung - in Betrieben, die 3. nur Flächen nach Nr. 1 und/oder Nr. 2 bewirtschaften 4. auf keinem Schlag mehr als 50 kg N/ha aufbringen 5. abzüglich der unter Nr. 1 und Nr. 2 genannten Flächen weniger als 10 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche bewirtschaften, höchstens bis zu 1 ha Gemüse, Hopfen oder Erdbeeren anbauen und in denen nicht mehr als 500 kg N aus Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft anfallen)	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			<p><b>5.2 Sperrfrist für Düngemittel mit wesentlichen Gehalten an verfügbarem Stickstoff</b> (mehr als 10 % CaCl<sub>2</sub>-löslicher N bei mehr als 1,5 % Gesamt-N/kg TM)</p> <p><b>Sperrfrist</b></p> <p>QZBW &gt; vom 01.11. bis 31.01. auf Ackerland eingehalten</p> <p>QZBW &gt; vom 15.11. bis 31.01. auf Grünland eingehalten</p> <p><b>oder</b></p> <p>QZBW &gt; behördliche Ausnahmegenehmigung für Sperrzeitverschiebung liegt vor</p> <p>(Hinweis: keine Sperrfrist für Festmist)</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>5.3 Klärschlammeinsatz</b></p> <p><b>Aufbringverbot eingehalten</b></p> <p>QZBW &gt; für Klärschlamm, klärschlammhaltige Düngemittel und häusliche Abwässer im gesamten Betrieb</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	





# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Tierbestand mind. 1x täglich durch direkte Inaugenscheinnahme überprüft (Hinweis: auf folgende Eigenschaften geachtet: Futter- und Wasseraufnahme, allgemeiner Gesundheitszustand, Kotbeschaffenheit)</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ verendete Tiere bei jeder Kontrolle entfernt</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>Tierbetreuerliste</b> (Hinweis: kann auch als Bestandteil des Notfallplans geführt werden)</p>				
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ alle Personen aufgeführt, die im Laufe des Jahres regelmäßig mit der Tierbetreuung betraut sind (z.B. Familienangehörige, feste Mitarbeiter, Aushilfskräfte)</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Vor- und Nachname, Qualifikation/Einweisung, Zeitraum der Beschäftigung eingetragen</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ vor dem Erstaudit und einmal pro Kalenderjahr aktualisiert</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>schwache, kranke und verletzte Tiere</b> (Hinweis: gilt auch für aggressive, abgestoßene und schwache Tiere)</p>				
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ unverzüglich behandelt</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ vom Tierbestand abgesondert</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ tierärztlich untersucht</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ die nicht therapierbar sind, nach zulässigen Verfahren unverzüglich betäubt und notgetötet</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>technische Einrichtungen</b></p>				
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Versorgungseinrichtungen, Lüftung und Beleuchtung täglich überprüft</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Mängel unverzüglich behoben</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>oder</b></p>				
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ bis zur Behebung schadenabweisende Vorkehrungen getroffen</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ technische Anlagen (z.B. Lager, Mühle, Mischer) zur Herstellung von Futtermischungen regelmäßig überprüft</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>6.5 Notfallvorsorge für elektrisch betriebene Einrichtungen</b></p>				
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Notversorgung mit Frischluft, Licht, Wasser und Futter gewährleistet <b>oder</b></li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Nächste Prüfung am:
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ durch funktionsgeprüftes Notstromaggregat sichergestellt</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ technische Möglichkeiten zum Anschluss eines Notstromaggregats vorhanden</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>zusätzlich bei elektrisch betriebener Lüftung</b></p>				Nächste Prüfung am:
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Alarmanlage vorhanden und funktionsgeprüft</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ bei Ausfall der Lüftung ausreichender Luftaustausch gewährleistet</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>Notstromaggregat von Dritten geliehen</b></p>				
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ vertraglich vereinbart, dass die Bereitstellung des Notstromaggregats sowie dessen Funktionsfähigkeit zu jeder Zeit garantiert ist (z.B. Wartungsvertrag)</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	



# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			<b>6.6 Freilandhaltung</b> <b>Tiere erforderlichenfalls geschützt vor</b> QZBW > Witterung (z.B. Unterstand vorhanden) QZBW > gesundheitlichen Schäden (z.B. durch geeignete Einzäunung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>6.7 Kontrolle und Aufzeichnungen</b> <b>Eigenkontrolle zum Tierschutz, Tierschutzindikatoren</b> QZBW > Kontrollsystem eingeführt und Kontrollen durchgeführt (Hinweis für ☺: die betrieblichen Eigenkontrollen sollen sicherstellen, dass die Anforderungen des § 2 des Tierschutzgesetzes eingehalten werden, hierzu muss der Tierhalter geeignete tierbezogene Merkmale (Tierschutzindikatoren) erheben und bewerten) <b>Lebensmittelketteninformation</b> QZBW > Erweiterte Lebensmittelketteninformation (z.B. Kopie der Erweiterten Standarderklärung) vorhanden (Hinweis: auch in elektronischer Form möglich) (Hinweise: Kategorisierung als - „Geboren und aufgezogen in Deutschland“, wenn <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schweine sowohl in Deutschland geboren als auch aufgezogen wurden</li> </ul> - „Aufgezogen in Deutschland“, wenn <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schweine, die bei der Aufstallung in Deutschland durchschnittlich weniger als 30 kg wiegen, bei der Schlachtung ein Lebendgewicht von mindestens 80kg haben und in einem Alter von unter sechs Monaten geschlachtet werden oder</li> <li>• Schweine, die länger als vier Monate in Deutschland gemästet wurden und bei der Schlachtung älter als sechs Monate sind</li> </ul> - analog gilt diese Vorgabe auch für Schlachtschweine/Schlachtgeflügel aus anderen EU-Mitgliedstaaten: „Aufgezogen in mehreren Mitgliedsstaaten der EU“)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			QZBW > Erweiterte Lebensmittelketteninformation (z.B. Kopie der Erweiterten Standarderklärung) vorhanden (Hinweis: auch in elektronischer Form möglich) (Hinweise: Kategorisierung als - „Geboren und aufgezogen in Deutschland“, wenn <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schweine sowohl in Deutschland geboren als auch aufgezogen wurden</li> </ul> - „Aufgezogen in Deutschland“, wenn <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schweine, die bei der Aufstallung in Deutschland durchschnittlich weniger als 30 kg wiegen, bei der Schlachtung ein Lebendgewicht von mindestens 80kg haben und in einem Alter von unter sechs Monaten geschlachtet werden oder</li> <li>• Schweine, die länger als vier Monate in Deutschland gemästet wurden und bei der Schlachtung älter als sechs Monate sind</li> </ul> - analog gilt diese Vorgabe auch für Schlachtschweine/Schlachtgeflügel aus anderen EU-Mitgliedstaaten: „Aufgezogen in mehreren Mitgliedsstaaten der EU“)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## 7. Fütterung

			<b>7.1 Bezug von Futtermitteln</b> <b>Registrierung und Zulassung</b> QZBW > Futtermittelhersteller (Misch- und Einzelfuttermittel, Vormischungen und Zusatzstoffe) sind ☺-lieferberechtigt (Ausnahme: landwirtschaftliche Primärerzeugnisse)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>bei Bezug von Futtermitteln direkt vom Hersteller</b> QZBW > Hersteller in ☺-Datenbank als lieferberechtigt aufgeführt QZBW > Rechnungslegung erfolgt durch Hersteller	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>bei Bezug von unverpackten Futtermitteln (loser Ware) über Händler</b> QZBW > Händler in ☺-Datenbank als lieferberechtigt aufgeführt (Hinweis: Rechnungslegung erfolgt durch Händler)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>bei Bezug von unverpackten Futtermitteln (loser Ware) über Transporteur (Spediteur)</b> QZBW > Transporteur (Spediteur) in ☺-Datenbank als lieferberechtigt aufgeführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle




Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		<b>QZBW</b>	<b>Mischfutterhersteller</b> > -Systemteilnehmer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>landwirtschaftliche Selbstmischer</b> (Hinweis: an den Bezug und Transport landwirtschaftlicher Primärerzeugnisse, die direkt von einem landwirtschaftlichen Erzeugerbetrieb stammen oder über den Handel bezogen werden, stellt QZBW keine Anforderungen hinsichtlich einer -Zulassung. Betriebe, die diese Produkte einsetzen, gelten als landwirtschaftliche Selbstmischer)				
		<b>QZBW</b>	<b>Zusammenschluss von Tierhaltern (Selbstmischern) zur Futtermittelherstellung für alle Beteiligten</b> > Zusammenschluss vertraglich fixiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	> keine Herstellung für Dritte außerhalb des Zusammenschlusses	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	<b>Futtermittelmonitoring bei Selbstmischern</b> > jährlich entsprechend der Kontrollpläne Proben gezogen und untersucht (Hinweis: der Lizenznehmer übernimmt die Organisation des Futtermittelmonitorings einschließlich der Aufstellung des Prüfplans sowie die Auswahl der zu prüfenden Betriebe)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	<b>Hersteller von Einzelfuttermitteln und Futtermittelzusatzstoffen</b> > -Systemteilnehmer (Ausnahme: Direktbezug landwirtschaftlicher Rohwaren vom Erzeuger)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	<b>Bezug und Aufbereitung von Altbrot und Backwaren</b> > -Lieferberechtigung des Backbetriebs vorhanden (Ausnahmen: keine QS-Zertifizierung notwendig wenn: - die Zweckbestimmung als Futtermittel für den abgebenen Backbetrieb nicht erkennbar ist (z.B. wenn der Tierhalter das Material auch in der Biogasanlage verwertet) - der Tierhalter als Aufbereiter („Recyclingbetrieb“) behördlich registriert ist und das Material für den Eigenbedarf aufbereitet und an seine eigenen Tiere verfüttert)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	> HACCP-Konzept umgesetzt (Wareneingangskontrolle, Rückstellmuster, Dokumentation)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	> Kontrollplan Landwirtschaft Backwaren eingehalten (Hinweise: - -Bündler muss informiert werden - Teilnahme am Futtermittelmonitoring)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	<b>Betreiber fahrbarer Mahl- und Mischanlagen</b> > -Systemteilnehmer (Ausnahme: keine -Anerkennung notwendig bei: - ausschließlichen Mahlen ohne Mischen - Futtermischwagen zum Mischen, Zerkleinern oder Verteilen von Raufutter)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	<b>Nutzung eigener fahrbarer Mahl- und Mischanlagen oder in Gemeinschaft</b> > keine Herstellung von Futtermitteln für Dritte <b>und</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	> schriftliche Vereinbarung darüber vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			<b>Standortnummer (z.B.VVVO Nr.) bei Bezug von Mischfuttermitteln (lose Ware)</b> QZBW > dem Lieferanten bei Bestellung mitgeteilt QZBW > Lieferant über Änderungen informiert QZBW > Lieferscheine und Rechnungen auf korrekte Standortnummer überprüft, ggf. korrigiert und aufbewahrt (Hinweis: auch für Einzelfuttermittel, per Barverkauf erworbene bzw. selbst abgeholte Futtermittel und verpackte bzw. gesackte Ware empfohlen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>7.2 Zusammensetzung der Futtermittel</b> QZBW > Verfütterungsverbot für antibiotische Leistungsförderer eingehalten QZBW > zugekaufte <b>und</b> wirtschaftseigene Futtermittel nach Positivliste QZBW > Raffinationsfettsäuren, Destillationsfettsäuren, Glycerin sowie Mischfette und -öle nur zugekauft, wenn diese eindeutig als „geeignet für Futtermittelzwecke“ gekennzeichnet sind QZBW > selbstmischender Betrieb nimmt am  -Futtermittelmonitoring teil (Hinweise: - Organisation durch den Lizenznehmer Lebensmittel aus dem Einzelhandel (z.B. Speiseöl) sind in den Kontrollplan zu integrieren) (Ausnahme: Betriebe die ausschließlich zugekaufte QS-Alleinfuttermittel verfüttern)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>7.3 Einsatz von Futtermittelzusatzstoffen</b> <b>allgemeine Anforderungen</b> QZBW > Einsatz erfolgt risikoorientiert und wird nach HACCP-Grundsätzen dokumentiert (Hinweis für: der Einsatz von Silierhilfsmitteln (wie z.B. Milchsäurebakterien) muss nicht dokumentiert werden)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>7.4 Tiergerechte Fütterung und Tränke</b> QZBW > Fütterungseinrichtungen und Tränken so konstruiert, dass Verunreinigungen des Futters und des Wassers sowie Auseinandersetzungen zwischen den Tieren begrenzt bleiben QZBW > Informationen über die Risiken bei der Futtermittelerzeugung in Bezug auf die Erzeugungsregion liegen vor und werden berücksichtigt <b>Fütterung</b> QZBW > Futtermenge, Futterqualität und Fütterungshäufigkeit tierart- und altersgerecht <b>Tränke</b> QZBW > Wassermenge, Wasserqualität und Wasserdurchfluss tierart- und altersgerecht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>7.5 Aufzeichnungen</b> QZBW > Anwendungsprotokoll für Futtermittelzusatzstoffe (Säuren, Harnstoff, Aminosäuren) vorhanden QZBW > Verfütterungsnachweis (z.B. Mischprotokoll, Rationsberechnung, Futtermittelbuch) vorhanden und aktuell geführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	

### 8. Hygiene

			<b>8.1 Personalhygiene und Personenverkehr</b> <b>Betriebe mit Einrichtungen für Tourismus oder Camping</b>				
		QZBW	➤ Einrichtungen von der Tierhaltung so getrennt, dass kein Kontakt zu betriebsfremden Personen besteht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Stallungen werden von betriebsfremden Personen nur mit Schutzkleidung betreten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Stallungen werden von betriebsfremden Personen nur unter Aufsicht betreten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere haben keinen direkten Kontakt zu betriebsfremden Personen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>8.2 Stallhygiene</b>				
		QZBW	➤ Ställe und Einrichtungen sauber (z.B. regelmäßig entmistet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Ställe, Einrichtungen und Geräte (z.B. Geburtshelfer) regelmäßig gereinigt und gegebenenfalls desinfiziert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Reinigungs- und Desinfektionsmittel entsprechend der Produktinformation verwendet und gelagert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Reinigungs- und Desinfektionsplan vorhanden und aktuell geführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Einstreumaterial</b>				
		QZBW	➤ tiergerechte, hygienische, trockene und saubere Einstreu verwendet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Einstreu augenscheinlich frei von Pilzbefall	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ sorgsam gelagert, sodass Verunreinigung verhindert wird	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ vor Schädlingen geschützt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ kein Einstreu aus Rindenmulch, Kompost oder Torf verwendet <b>oder</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ nachweislich unbedenklich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ nur Holzhäcksel oder Sägespäne aus staubarmem und chemisch unbehandeltem Kernholz verwendet (Ausnahme: beim Ein- und Ausstallen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Natürliche Beschäftigungsmaterialien</b>				
		QZBW	➤ tiergerecht, hygienisch, trocken und sauber	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ augenscheinlich frei von Pilzbefall	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ sorgfältig gelagert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ nicht verunreinigt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ fortlaufende Maßnahmen zum Schutz vor Schädlingen durchgeführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>8.3 Fütterungs- und Tränkehygiene</b> <b>Fütterungseinrichtungen und Tränken</b>				
		QZBW	➤ so konstruiert und eingebaut, dass Verschmutzungen verhindert werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ sauber (z.B. Transportschnecken, Mischbehälter und Tröge)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ nach dem Einsatz von Arzneimitteln oder Impfstoffen ausreichend gereinigt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Futtermittel und Tränkwasser</b>				
		QZBW	➤ Futtermittel augenscheinlich zur Verfütterung geeignet (z.B. kein Schimmel)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>Tränkwasser augenscheinlich sauber, ungetrübt, ohne Fremdgeruch und für die jeweiligen Tiere geeignet</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>8.4 Tierhygiene und Tierverkehr</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>neue Bestandstiere ausreichend lange in einem Isolierstall gehalten, wie dies zur Verhinderung der Einschleppung von Krankheiten notwendig ist</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>Tiere haben keinen Zugang zu Müllhalden oder Hausmüll</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fahrer trägt bei Beginn der Tätigkeit saubere Schutzkleidung</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>Betreten des Betriebsgeländes, der Stallungen und Laderampen durch betriebsfremde Fahrer weitestgehend vermieden (Schwarz-Weiß-Prinzip)</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>betriebseigenes Personal betritt keine betriebsfremden Transportfahrzeuge</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>8.5 Kadaverlagerung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>außerhalb des Haltungsbereichs (z.B. kein Überkreuzen mit Personen- und Tierverkehr)</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>auf befestigter Fläche</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kadaverlager ausreichend groß</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>kein Zugriff für unberechtigte Personen</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Kadaverabholung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Lagerstätte oder Behälter nach Abholung unverzüglich gereinigt und desinfiziert</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>Lager/Behälter nach Möglichkeit so platziert, dass Fahrzeuge der Tierkörperbeseitigungsunternehmen nicht in die unmittelbare Nähe der Stallungen gelangen</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>Standzeiten der Behälter so kurz wie möglich gehalten</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## 9. Tierärztliche Behandlungen und Tierarzneimittel

			<b>9.1 Lagerung von Tierarzneimitteln einschließlich Tierimpfstoffen</b>				
			<b>allgemeine Anforderungen</b>				
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>Tierarzneimittel und -impfstoffe nach Herstellerangaben (z.B. trocken, kühl bzw. gekühlt, dunkel) gelagert</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>für Dritte nicht zugänglich (abschließbarer Raum/Schrank)</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>9.2 Erwerb und Anwendung von Tierarzneimitteln einschließlich Tierimpfstoffen</b>				
			<b>Erwerb von Tierarzneimitteln und Tierimpfstoffen</b>				
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>verschreibungspflichtige Tierarzneimittel und Tierimpfstoffe nur über den Tierarzt oder auf tierärztliche Verschreibung über die Apotheke bezogen</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>apothekenpflichtige Tierarzneimittel einschließlich Tierimpfstoffe nur über Tierarzt oder Apotheke bezogen</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Anwendung von Tierarzneimitteln und Tierimpfstoffen</b>				
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>verschreibungspflichtige Tierarzneimittel nur nach tierärztlicher Behandlungsanweisung oder durch den Tierarzt angewendet</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>apothekenpflichtige Tierarzneimittel nur nach tierärztlicher Behandlungsanweisung bzw. nach Herstellerangaben angewendet</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>zugelassene Tierimpfstoffe nur durch den Tierarzt oder nach einer Erstanwendung durch den Tierarzt gemäß Anwendungsplan durch den Tierhalter angewendet</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	➤ Verpackung bzw. Behälter eindeutig beschriftet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ keine Anwendung nach Ablauf des Verfallsdatums	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ kein prophylaktischer Einsatz antibiotischer Wirkstoffe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ behandelte Tiere oder Tiergruppen eindeutig identifizierbar (z.B. Farbmarkierung, Fesselband, Buchtennummer, Standplatz)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Wartezeiten eingehalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Instrumente (z.B. Spritzen für Medikamente)</b>				
		QZBW	➤ sauber	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ zweckmäßig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Injektionsnadeln</b>				
			➤ (Hinweis: es muss darauf geachtet werden, dass keine Nadel verlorengeht)				
		QZBW	➤ einwandfrei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ verbogene, stumpfe, abgebrochene und untaugliche Nadeln ausgetauscht und entsorgt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ andere Nadeln nach Gebrauch verwahrt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ bei Verbleib abgebrochener Injektionsnadeln im Tier, Tier dauerhaft gekennzeichnet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>und</b>				
		QZBW	➤ Schlachtunternehmen darüber informiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>9.3 Aufzeichnungen</b>				
			<b>Erwerb von apotheken- und verschreibungspflichtigen Tierarzneimitteln einschließlich Impfstoffe</b>				
		QZBW	➤ tierärztliche Abgabebelege (z.B. Kombi-Beleg), Verschreibungen (z.B. für Fütterungsarzneimittel) und Apothekenbelege (z.B. Rechnungen) vorhanden (Hinweis: gefordert werden chronologische Aufzeichnungen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Aufzeichnungen über jede Anwendung (durch den Tierhalter selbst oder/und den Tierarzt) von apotheken- und verschreibungspflichtigen Tierarzneimitteln einschließlich Impfstoffen vorhanden, übersichtlich, allgemein verständlich, chronologisch geordnet und aktuell geführt mit Angaben zu</b>				
		QZBW	➤ Anzahl, Art und Identität der behandelten Tiere (ggf. auch den Standort)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Bezeichnung des Tierarzneimittels bzw. des Tierimpfstoffes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Nummer des tierärztlichen Abgabebelegs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ verabreichte Menge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Datum der Anwendung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Wartezeit in Tagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Name des Anwenders	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>zusätzlich bei Anwendung von Tierimpfstoffen durch den Tierhalter</b>				
		QZBW	➤ Impfstoffanwendungsplan des Tierarztes vorhanden (Hinweis: mind. 1x jährlich aktualisiert)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Antibiotikamonitoring</b>				
		QZBW	➤ Betrieb nimmt am Antibiotikamonitoring teil	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	



# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	➤ Antibiotika nur von Tierärzten bezogen, die im QS-System registriert sind	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ alle Arzneimittel nur nach Anweisung des verschreibenden Tierarztes angewendet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Bündler umgehend über die aktuellen Produktionsdaten und über Änderungen der Stammdaten informiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<b>Aufzeichnungen</b> ➤ Therapieindex der letzten 4 Quartale dokumentiert (z.B. über Infobrief, Antibiotikadatenbank) (Hinweise für ☺: - Dokumentation auch in der ☺-Antibiotikadatenbank möglich - bei fehlendem Therapieindex wird die Lieferberechtigung entzogen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ bei keiner Antibiotikagabe im Kalenderquartal, aktiv in der Datenbank bestätigt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

**Entfällt**   
(kein landwirtschaftlicher Tiertransport)

## 10. Grundanforderungen Tiertransport

		QZBW	<b>10.1 Transportverbote eingehalten für</b> ➤ nicht transportfähige Tiere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<b>10.2 Transportfahrzeug</b> ➤ Ver- und Entladevorrichtungen ohne Verletzungsgefahr (z.B. durch scharfe Kanten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Transportmittel sind geeignet und gewartet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<b>Reinigung und Desinfektion</b> ➤ betriebseigene Fahrzeuge nach dem Transport zu Schlachthöfen und Sammelstellen vor dem Verlassen des Geländes gereinigt und desinfiziert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Ladefläche und Führerhaus vor Beladung gereinigt und desinfiziert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Laderampen, Be- und Entladeplätze, Buchten, Räumlichkeiten und Einrichtungen nach Benutzung gereinigt und desinfiziert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Kot, Urin, Einstreumaterial und Futterreste unschädlich beseitigt oder Tierseuchenerreger abgetötet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<b>Aufzeichnungen</b> ➤ Desinfektionskontrollbuch vorhanden und aktuell geführt mit Angaben zu Transportdatum, Tierart, Reinigungsdatum und -ort sowie Desinfektionsmittel (Hinweis: gilt für Tiertransporte über 50 km)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Desinfektionskontrollbuch beim Transport mit betriebseigenen Fahrzeugen zu Schlachthöfen und Sammelstellen mitgeführt (Hinweis: gilt für Tiertransporte über 50 km)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<b>10.3 Personal</b> ➤ Tierbetreuer ist fähig und in der Lage, mit Tieren sachgerecht umzugehen und zu transportieren (Sachkundenachweis für Tiertransport)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tierbetreuer wendet keine tierschutzwidrigen Methoden an	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	



# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	➤ Wohlbefinden während des gesamten Verladens und Transports bis zur Entladung des letzten Tieres nicht beeinträchtigt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ bei Eigentransport -Zulassung vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ nur -zugelassene Transportunternehmer beauftragt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>10.4 Be- und Entladen, Beförderung</b>				
			<b>allgemeine Anforderungen</b>				
		QZBW	➤ Anwendungsverbot von elektrischen Treibhilfen eingehalten (Ausnahme: bei gesunden und unverletzten ausgewachsenen Schweinen, wenn die Dauer der Stromstöße bauartbedingt höchstens 1 Sekunde beträgt, in angemessenen Abständen und nur an den Muskelpartien der Hinterviertel verabreicht werden. Sie dürfen nicht wiederholt werden, wenn das Tier nicht reagiert)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere verfügen über angemessene Bodenfläche und Standhöhe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Fütterungs- und Tränkehäufigkeit erfolgt tierart- und altersgerecht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Fütterung und Tränke erfolgt mit geeignetem Futter und Wasser	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere können ruhen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Beförderung erfolgt so, dass keine vorhersehbaren Verletzungen oder Leiden auftreten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Transport zum Bestimmungsort erfolgt ohne Verzögerungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Transportfahrzeuge werden in geeigneter und vorausschauender Fahrweise bewegt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Aufzeichnungen</b>				
		QZBW	➤ Lieferschein beim Schlachttransport mitgeführt mit Angaben zu Tierzahl, Tierart, Ohrenmarken, Betriebsnummer des Erzeugerbetriebes (VVVO-Nr.) und ggf. des Lieferanten bzw. des Transporteurs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Absender sowie Abnehmer der Tiere Kopie oder Durchschlag des Lieferscheines erhalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## 11. Zusätzliche Anforderungen Tiertransport

(Hinweise: für die Beförderungen über 8 Stunden gelten erhöhte Anforderungen die nicht abgebildet sind)

			<b>11.1 Transportverbote eingehalten für</b>				
		QZBW	➤ kranke oder verletzte Tiere (Ausnahmen: -Transport zur tierärztlichen Behandlung oder auf tierärztliche Anweisung - Tiere sind nur leicht verletzt oder leicht erkrankt und Transport verursacht keine zusätzlichen Leiden)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere, die sich nicht schmerzfrei oder ohne Hilfe bewegen können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere mit nicht vollständig abgeheilten Nabelwunden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere, die vor weniger als 7 Tagen geboren haben oder sich im späten Trächtigkeitsstadium befinden (90 % und mehr) (Ausnahme: Transport zur Vermeidung gesundheitlicher Schäden notwendig, sofern der Transport 50 km nicht überschreitet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	➤ Ferkel unter 3 Wochen				
			<b>11.2 Beförderung</b>				
			<b>allgemeine Anforderungen</b>				
		QZBW	➤ Transportfähigkeit der Tiere vor Verladung überprüft (Hinweis: verantwortlich hierfür sind sowohl der abgebende Tierhalter als auch der Transporteur)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ bei Zweifel an der Transportfähigkeit, Tierarzt hinzugezogen, der die Transportfähigkeit bescheinigt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere max. 8 Stunden befördert <b>oder</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Transportfahrzeug erfüllt Anforderungen für längere Beförderungsdauer (Zulassung vorhanden und mitgeführt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>erkrankte bzw. verletzte Tiere</b>				
		QZBW	➤ von anderen Tieren abgesondert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ tierärztlich untersucht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ ggf. notgeschlachtet oder getötet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>11.3 Umgang mit den Tieren</b>				
		QZBW	➤ Tieren nur in Ausnahmefällen und unter tierärztlicher Kontrolle Beruhigungsmittel verabreicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere nicht geschlagen oder getreten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ nicht auf besonders empfindliche Körperteile Druck ausgeübt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere nicht mit mechanischen Mitteln hochgezogen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere nicht an Kopf, Ohren, Beinen oder Schwanz gezerrt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere nicht an Nasenringen oder Beinfesseln angebunden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ keine Treibhilfen oder andere Geräte mit spitzen Enden verwendet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Treibbretter oder Treibpaddel nur tierschonend verwendet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>11.4 Fütterung und Tränke</b>				
		QZBW	➤ Tiere nach 8 Stunden oder bei zulässiger Verlängerung der Beförderungsdauer nach deren Ende entladen, gefüttert und getränkt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ bei Fütterung und Tränke werden Verunreinigungen auf ein Mindestmaß beschränkt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere haben Zeit sich an die Fütterungs- und Tränkeeinrichtung zu gewöhnen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ mind. alle 24 Stunden gefüttert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ mind. alle 12 Stunden getränkt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>11.5 Anbindemittel bzw. Anbindegurte</b>				
		QZBW	➤ Vorrichtungen zur Anbindung vorgehalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ nur verwendet, wenn diese den Tieren keine Leiden, Schmerzen oder Schäden bereiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ reißen unter normalen Transportbedingungen nicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere können sich nicht strangulieren oder auf andere Art verletzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere können schnell befreit werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			<b>11.6 Transportfahrzeuge, -behälter und ihre Ausrüstungen</b> <b>Konstruktion, Instandhaltung und Verwendung</b>				
		QZBW	➤ Sicherheit der Tiere gewährleistet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Verletzungen und Leiden bei Tieren vermieden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ halten den Belastungen der Tiere stand	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tier durch Überdachung vor Witterungseinflüssen geschützt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere können nicht entweichen oder herausfallen (z.B. Schutzgeländer)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ innerhalb des Laderaums bzw. Zwischendecks angemessene Luftzirkulation gewährleistet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere erhalten ausreichend Frischluft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Pflege- und Kontrollpersonal hat Zugang zu den Tieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Beleuchtung bzw. Lichtquellen zur Kontrolle und Pflege der Tiere vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Heraussickern bzw. Herausfallen von Kot, Urin, Einstreu oder Futter auf ein Mindestmaß beschränkt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ hygienisch und technisch einwandfreier Zustand	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ leicht zu reinigen und zu desinfizieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Trennwände</b>				
		QZBW	➤ ausreichend stabil	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ schnell und leicht zu versetzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ in ausreichender Anzahl vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ können nicht überwunden werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Bodenfläche</b>				
		QZBW	➤ Fahrzeugboden und Laderampen rutschfest und trittsicher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Exkremate werden von der Einstreu oder gleichwertigem Material absorbiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Reinigung und Desinfektion</b>				
		QZBW	➤ Fahrzeuge, Behältnisse und Gerätschaften spätestens 29 Stunden nach Transportbeginn gereinigt und desinfiziert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>11.7 Betriebseigene Anlagen sowie Fahrzeugeinrichtungen zum Ver- oder Entladen</b>				
		QZBW	➤ Verletzungen, Leiden, Erregung oder Stress werden auf ein Mindestmaß beschränkt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Schutzgeländer so eingebaut, dass Tiere nicht seitlich entweichen können (Hinweis: es wird gefordert, dass Tiere Gliedmaßen nicht hinausstrecken können)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Anlagen leicht zu reinigen und zu desinfizieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Rampen</b>				
		QZBW	➤ Fahrzeuge führen Ver- und Entladevorrichtung mit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Schutzgeländer vorhanden, damit Tiere nicht seitlich entweichen können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ max. 20° bzw. 36,4 % Gefälle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ bei einem Gefälle von mehr als 10° bzw. 17,6 % Querlatten oder ähnliche Vorrichtung vorhanden, so dass Tiere risikofrei und ohne Mühe hinauf- oder hinabsteigen können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			<b>11.8 Transportbehälter</b>				
		QZBW	➤ Frischluftzufuhr jederzeit gewährleistet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>aufeinander gestapelte Transportbehälter</b>				
		QZBW	➤ Kot und Urin gelangt nur in Grenzen auf die untere Ebene	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>11.9 Ver- und Entladen</b>				
			<b>Ver- und Entladevorgang</b>				
		QZBW	➤ Beleuchtung vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>getrennter Transport von</b>				
		QZBW	➤ geschlechtsreifen männlichen und weiblichen Tieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ rivalisierenden Tieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ angebondenen und nicht angebondenen Tieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>getrennter Transport von</b> (Ausnahmen: - Tiere in verträglichen Gruppen aufgezogen oder aneinander gewöhnt - Trennung verursacht den Tieren Stress - weibliche Tiere führen nicht entwöhnte Jungtiere mit)				
		QZBW	➤ Tieren unterschiedlicher Arten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tieren mit beträchtlichem Größen- oder Altersunterschied	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ ausgewachsenen Zuchtebern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>11.10 Schweine</b>				
		QZBW	➤ nur gekennzeichnete Tiere transportiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Mindestbodenfläche eingehalten (Hinweise: - max. doppelte Mindestbodenfläche angeboten - Ladedichte kann je nach Gewicht und Größe der Tiere, ihrer körperlichen Verfassung, den Witterungsbedingungen und der voraussichtlichen Beförderungsdauer verändert werden)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Gruppengröße eingehalten (Hinweis: bei jeweils über 70 kg LG kann die Gruppengröße bis 20 % überschritten werden, soweit Tiere mind. 7 Tage vor dem Transport als Gruppe gehalten wurden)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Einhaltung der Ladedichte dokumentiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>stabile Trennvorrichtung</b>				
		QZBW	➤ bis 70 kg LG für jeweils 20 Schweine vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ über 70 kg LG für jeweils 15 Schweine vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ für jeweils 5 Sauen vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>11.11 Transporte über 50 km Entfernung bis zu einer Dauer von max. 8 Stunden</b> (Ausnahme: Transport zur tierärztlichen Behandlung oder auf tierärztliche Anweisung)				
		QZBW	➤ Schild „Tiertransport - Vorsicht lebende Tiere“ gut sichtbar angebracht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Beförderungsdauer und Ruhezeiten dokumentiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Transportpapier (Transportkontrollbuch) erstellt und mitgeführt mit Angaben zu</b>				
		QZBW	➤ Eigentümer (Name, Anschrift) und Herkunft der Tiere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Versandort	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	➤ Tag und Uhrzeit des Transportbeginns	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Bestimmungsort	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ voraussichtliche Transportdauer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Beschreibung der Tiere (z.B. Tierart, Gattung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Daten vor Beginn des Transports eingetragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>zusätzlich für Transporte über 65 km</b>				
		QZBW	➤ Zulassung als Transportunternehmer vorhanden (Hinweis: Zulassung mitgeführt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Beschreibung der Tiere (z.B. Tierart, Gattung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Befähigungsnachweise für Fahrer und Betreuer vorhanden (Hinweise: - eine Kopie muss auf dem Betrieb vorliegen - Befähigungsnachweis beim Transport mitgeführt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			(Hinweis: für gewerbliche Transporte über 8 Stunden gelten erhöhte Anforderungen, z.B. Führung eines Fahrtenbuchs)				



## SW Checkliste Schweinehaltung (GQS Baden-Württemberg) - Grundanforderungen Schweinehaltung-

Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	

### 12. Haltung - alle Betriebe

			<b>12.1 Eingriffe an Tieren</b>				
		QZBW	➤ Kastration männlicher Ferkel ohne Betäubung spätestens bis zum 7. Lebenstag durchgeführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ nach der Kastration zugelassene Schmerzmittel eingesetzt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>12.2 Gebäude und Stalleinrichtung</b> <b>allgemeine Anforderungen</b>				
		QZBW	➤ bewegliches, veränderbares und gesundheitlich unbedenkliches Beschäftigungsmaterial (z.B. Stroh, Raufutter, Ketten mit Beißholz) für alle Schweine vorhanden und jederzeit zugänglich (Hinweis: gilt nur für einstreulose Ställe)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Haltungseinrichtungen so beschaffen, dass mittels geeigneter Vorrichtungen eine Verminderung der Wärmebelastung der Schweine bei hohen Stalllufttemperaturen möglich ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Schlitzweite bei Spaltenböden</b>				
		QZBW	➤ Saugferkel max. 11 mm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Absatzferkel max. 14 mm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Zuchtläufer und Mastschweine max. 18 mm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Jungsau, Sauen, Eber max. 20 mm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Auftrittsweite bei Spaltenböden (außer Betonspaltenböden) mind. so groß wie die Schlitzweite	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Auftrittsweite von Betonspaltenböden</b>				
		QZBW	➤ Saug- und Absatzferkel mind. 5 cm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ andere Schweine mind. 8 cm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>12.3 Beleuchtung</b>				
		QZBW	➤ Helligkeit tagsüber im Aufenthaltsbereich mind. 80 Lux für mind. 8 Stunden täglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Orientierungslicht außerhalb der Beleuchtungszeit vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>12.4 Bestandskontrolle und -betreuung</b>				
		QZBW	➤ technisch bedingter Geräuschpegel max. 85 dB(A)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ kein dauerhafter oder plötzlicher Lärm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ die für die Betreuung und Pflege der Tiere verantwortlichen Personen verfügen über die erforderlichen Fähigkeiten, Kenntnisse und Qualifikationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Aufzeichnungen zu Tierverlusten vorhanden und aktuell geführt über</b>				
		QZBW	➤ Zahl der verendeten Tiere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			<b>12.5 Sauen und Jungsauen</b>				
			<b>allgemeine Anforderungen</b>				
		QZBW	➤ nicht angebunden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Gruppenhaltung</b>				
		QZBW	➤ Liegebereich vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ in der Zeit zwischen 4 Wochen nach dem Belegen und 1 Woche vor dem Abferkeln in Gruppen gehalten (Ausnahmen: Einzelhaltung zulässig, wenn Sauen sich ungehindert umdrehen können: - für Betriebe mit max. 9 Sauen - vorübergehend für kranke, verletzte, aggressive oder bedrängte Tiere)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Gruppenbuchten auf jeder Seite mind. 280 cm lang (Ausnahme: Buchtenlänge bei Gruppen mit bis zu 5 Tieren mind. 240 cm)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>uneingeschränkt nutzbare Bodenfläche bei Gruppenhaltung</b>				
		QZBW	➤ bis zu 5 gedeckte Jungsauen                      mind. 1,85 m <sup>2</sup> /Tier	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ bis zu 5 andere Sauen                                      mind. 2,50 m <sup>2</sup> /Tier	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ 6 bis 39 gedeckte Jungsauen                      mind. 1,65 m <sup>2</sup> /Tier	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ 6 bis 39 andere Sauen                                      mind. 2,25 m <sup>2</sup> /Tier	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ ab 40 gedeckte Jungsauen                      mind. 1,50 m <sup>2</sup> /Tier	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ ab 40 andere Sauen                                      mind. 2,05 m <sup>2</sup> /Tier	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Fress-Liegebuchten bei Gruppenhaltung</b>				
		QZBW	➤ Sauen können Buchten jederzeit aufsuchen und verlassen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Gangbreite hinter den Buchten bei einseitiger Anordnung mind. 160 cm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Gangbreite hinter den Buchten bei beidseitiger Anordnung mind. 200 cm  (Übergangsregelung für Gangbreiten: vor dem 04.08.2006 genehmigte oder in Betrieb befindliche Ställe mit Fress-Liegebuchten sind bis 31.12.2018 anzupassen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Liegebereich bei Gruppenhaltung</b>				
		QZBW	➤ Schlitz- bzw. Perforierungsanteil der Liegefläche max. 15 %	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Einzelhaltung (soweit zulässig)</b>				
		QZBW	➤ Kastenstände so, dass Jungsauen und Sauen ungehindert aufstehen, sich hinlegen und in Seitenlage die Gliedmaßen sowie den Kopf ausstrecken können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Liegebereich für Jungsauen und Sauen nicht über Teilbereiche hinaus perforiert  (Hinweis: der Liegebereich sollte den Charakter einer geschlossenen Fläche haben, aber eine Möglichkeit zum Milch- und Flüssigkeitsabfluss bieten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Abferkelbereich</b>				
		QZBW	➤ Schutzvorrichtungen gegen Erdrücken der Ferkel vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	



# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			<b>12.6 Saugferkel</b> <b>Säugedauer</b> QZBW > mind. 28 Tage <i>oder</i> QZBW > mind. 21 Tage, wenn Ferkel in gereinigte und desinfizierte Ställe getrennt von Sauen verbracht werden (Ausnahme: Gesundheit der Sau oder der Ferkel gefährdet, z.B. durch Milchmangel, Gesäugeverletzungen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Liegeflächen</b> QZBW > befestigt (z.B. ohne Perforierung) <i>oder</i> QZBW > abgedeckt (z.B. Liegematten) QZBW > wärme gedämmt und beheizbar <i>oder</i> QZBW > eingestreut	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>12.7 Mindesttemperaturen bei Ferkeln bis zum 11. Lebenstag</b> QZBW > im Liegebereich mind. 30 °C <b>ab dem 11. Lebenstag mit Einstreu</b> QZBW > bis 10 kg Ø-Gewicht mind. 16 °C QZBW > von 10 bis 20 kg Ø-Gewicht mind. 14 °C QZBW > über 20 kg Ø-Gewicht mind. 12 °C <b>ab dem 11. Lebenstag ohne Einstreu</b> QZBW > bis 10 kg Ø-Gewicht mind. 20 °C QZBW > von 10 bis 20 kg Ø-Gewicht mind. 18 °C QZBW > über 20 kg Ø-Gewicht mind. 16 °C	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>12.8 Absatzferkel, Mastschweine, Zuchtläufer uneingeschränkt nutzbare Bodenfläche</b> QZBW > 5 bis 10 kg Ø-Gewicht mind. 0,15 m <sup>2</sup> /Tier QZBW > 10 bis 20 kg Ø-Gewicht mind. 0,20 m <sup>2</sup> /Tier QZBW > 20 bis 30 kg Ø-Gewicht mind. 0,35 m <sup>2</sup> /Tier QZBW > 30 bis 50 kg Ø-Gewicht mind. 0,50 m <sup>2</sup> /Tier QZBW > 50 bis 110 kg Ø-Gewicht mind. 0,75 m <sup>2</sup> /Tier QZBW > über 110 kg Ø-Gewicht mind. 1,00 m <sup>2</sup> /Tier	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>12.9 Eber</b> QZBW > Buchtenfläche mind. 6 m <sup>2</sup> bei über 24 Monate alten Ebern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>12.10 Tiergerechte Fütterung und Tränke</b> <b>Tier-Fressplatzverhältnis</b> QZBW > bei rationierter Fütterung max. 1 : 1 (Ausnahme: bei Sauen im Deckzentrum in Einzelhaltung kann ein Trog auch als Tränke genutzt werden wenn sichergestellt ist, dass nach der Futteraufnahme Tränkwasser in ausreichender Menge und Qualität durch eine automatische Wasserpegelung (z. B. Aqua-level) bereit steht) QZBW > tagesrationiert max. 2 : 1 QZBW > ad libitum max. 4 : 1 (Ausnahme: Abruffütterung, Fütterung mit Breifutterautomaten) (Hinweis: gilt nur für Absatzferkel)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle





Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			<p><b>Fütterung tragender Sauen und Jungsauen</b></p> <p>➤ Futter enthält mind. 8 % Rohfaser i.Tr. bzw. Sauen nehmen mind. 200 g Rohfaser/Tag auf (Hinweis: gilt bis eine Woche vor dem Abferkeln)</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>Wasserversorgung</b></p> <p>➤ jederzeit Zugang zu Wasser in ausreichender Menge (ad libitum) und Qualität</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>Tränkeangebot bei Gruppenhaltung</b></p> <p>➤ Tränken von der Futterstelle räumlich getrennt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p>➤ max. 12 Tiere je Tränkestelle</p> <p>(Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wasserversorgung durch Tränkeprogramme über Flüssigfütterung ist nicht ausreichend. Breiautomaten können als Tränkstellen anerkannt werden, wenn Wasser unabhängig vom Futter aufgenommen werden kann und eine weitere Tränke, räumlich getrennt von der Futterstelle vorhanden ist</li> <li>- offene Beckentränken in (Brei-) Futterautomaten sind nur zulässig, wenn das Wasserbecken bauartbedingt deutlich vom Futterbereich getrennt ist (z. B. durch Aufkantungen oder Stege)</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>12.11 Tierkennzeichnung und -registrierung</b></p> <p><b>Tierkennzeichnung</b></p> <p>➤ alle Bestandstiere gekennzeichnet</p> <p>➤ Ferkel spätestens mit dem Absetzen gekennzeichnet</p> <p>➤ mit einer zugelassenen Ohrmarke</p> <p>➤ Schlachttiere so gekennzeichnet, dass der Herkunftsbetrieb eindeutig nachvollziehbar ist (z.B. anerkannter Schlagstempel, Ohrenmarke)</p> <p>➤ keine Transponderimplantate verwendet</p> <p>(Ausnahme: Tiere, bei denen bereits Implantate gesetzt wurden, dürfen weiter gehalten werden; das Schlachttunternehmen ist aber über die Lebensmittelketteninformation zu informieren)</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>HIT-Meldungen</b></p> <p>➤ Stichtagsmeldung zum 01.01. spätestens am 15.01. durchgeführt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p>➤ Tierzugänge innerhalb von 7 Tagen gemeldet</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>Bestandsregister</b></p> <p>➤ vorhanden und nach amtlichen Vorgaben aktuell geführt (Hinweis: Bestandsregister ist mind. 3 Jahre aufzubewahren, auch nach Aufgabe der Tierhaltung)</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p>➤ chronologisch aufgebaut</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p>➤ mit fortlaufender Seitenzahl</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p>➤ in handschriftlicher Form <b>oder</b></p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p>➤ in elektronischer Form</p> <p>(Hinweis: sofern der Sauenplaner als Bestandsregister verwendet werden soll, müssen alle Schweine (inkl. Vormast) im Sauenplaner aufgeführt sein)</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg



## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ alle im Betrieb vorhandenen Tiere einschließlich Geburten und Todesfälle erfasst</li> </ul> <p>(Hinweis: an Stelle des Eintragens von Ohrmarkennummern können Unterlagen (z.B. Lieferscheine mit Ohrmarkennummern) dem Bestandsregister chronologisch beigefügt werden)</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>12.12 Herkunft und Vermarktung</b></p> <p><b>Herkunft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ vermarktete QZBW-Tiere stammen aus QZBW-zertifizierten und lieferberechtigten Betrieben</li> </ul> <p>(Hinweis: für die Ferkelaufzucht sowie die Schweinemast müssen die Ferkel aus -Betrieben bezogen werden. Jungsaunen und Jungeber müssen nicht aus -Betrieben stammen)</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Lieferberechtigung in das QZBW-System über die Software-Plattform <a href="http://www.qs-plattform.de">www.qs-plattform.de</a> überprüft</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>12.13 Personalhygiene und Personenverkehr bei Stallhaltung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Ein- und Ausgänge der Stallungen so verschließbar, dass Schweine nicht entweichen und unbefugte Personen und Tiere nicht eindringen können</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Schild „Schweinebestand – Betreten durch Unbefugte verboten“ vorhanden</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Stallungen und sonstige Aufenthaltsorte werden von betriebsfremden Personen nur mit Abstimmung des Tierbesitzers betreten</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>zusätzlich bei Auslaufhaltung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Einfriedung so, dass kein Tier entweichen kann und ein direkter Kontakt zu Wildschweinen verhindert wird (z.B. 1,50 m hoher engmaschiger Drahtzaun)</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>12.14 Tierärztliche Bestandsbetreuung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Tierarzt mit gültiger Anerkennung der Landestierärztekammer für besonderes Fachwissen im Bereich der Schweinegesundheit (auf 3 Jahre befristet)</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Bestandsbetreuungsvertrag liegt vor und wird von beiden Seiten eingehalten</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Bestandsuntersuchung mind. 2x jährlich bzw. mind. 1x je Mastdurchgang durchgeführt</li> </ul> <p>(Hinweis: gilt für Freilandhaltung und für Stallhaltung ab 21 Mast- und Aufzuchtplätze bzw. ab 4 Sauenplätze)</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>Bestandsuntersuchung vom Tierarzt dokumentiert und unterschrieben mit Angaben zu</b></p>				
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Datum</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Ergebnissen</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ eingeleitete weitergehende Untersuchungen und deren Ergebnisse</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ durchgeführte Maßnahmen und Behandlungsdauer</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>Tierarzt benachrichtigt bei</b></p> <p>(Hinweis: gilt für alle Betriebe mit bis zu 700 Mast- oder Aufzuchtplätzen, 150 Sauenplätzen (Zuchtbetrieb, Ferkel max. 12 Wochen alt) bzw. 100 Sauenplätzen (andere Zuchtbetriebe oder gemischte Betriebe))</p>				
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ mehr als 15 Kümmerern in den letzten 10 Würfen</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ fieberhaften Erkrankungen (Körpertemperatur über 40,5 °C) bei mehr als 10 % der Tiere (mind. jedoch 10 Mast- oder Aufzuchtstiere bzw. mind. 3 Sauen) in einem Stall innerhalb von 7 Tagen</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>Tierarzt benachrichtigt bei</b> (Hinweis: gilt für alle Betriebe mit mehr als 700 Mast- oder Aufzuchtplätzen, 150 Sauenplätzen (Zuchtbetrieb, Ferkel max. 12 Wochen alt) bzw. 100 Sauenplätzen (andere Zuchtbetriebe oder gemischte Betriebe))</p>				
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ mehr als 7 % Kümmerern (mind. jedoch 30 Tiere) in den letzten 10 Würfen</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ fieberhaften Erkrankungen (Körpertemperatur über 40,5 °C) bei mehr als 10 % der Schweine (mind. jedoch 30 Tiere) in einem Stall innerhalb von 7 Tagen</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>Tiergesundheits- und Hygienemanagementplan</b></p>				
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ betriebsindividuell erstellt und von beiden Seiten eingehalten</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>12.15 Salmonellenbekämpfung bei Mastschweinen</b> <b>Salmonellenuntersuchung (Blut- oder Fleischsaftprobe) bei bis zu 50 Mastplätzen im Betrieb durchgeführt</b></p>				
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ bis zu 10 Schlachtschweine/Jahr alle Tiere</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ von 11 bis 50 Schlachtschweine/Jahr mind. 10/Jahr</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ von 51 bis 100 Schlachtschweine/Jahr mind. 20/Jahr</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ von 101 bis 200 Schlachtschweine/Jahr mind. 47/Jahr</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ bei über 200 Schlachtschweinen/Jahr mind. 60/Jahr</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>oder</b></p>				
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Beprobung im Rahmen des -Salmonellenmonitorings oder eines vergleichbaren Überwachungssystems gewährleistet</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>Salmonellenuntersuchung (Blut- oder Fleischsaftprobe) bei mehr als 50 Mastplätzen im Betrieb durchgeführt</b></p>				
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ bis zu 25 Schlachtschweine/Jahr alle Tiere</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ von 26 bis 44 Schlachtschweine/Jahr mind. 26/Jahr</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ von 45 bis 100 Schlachtschweine/Jahr mind. 38/Jahr</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ von 101 bis 200 Schlachtschweine/Jahr mind. 47/Jahr</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ bei über 200 Schlachtschweinen/Jahr mind. 60/Jahr</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>oder</b></p>				
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Beprobung im Rahmen des -Salmonellenmonitorings oder eines vergleichbaren Überwachungssystems gewährleistet</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>Kategorisierung</b></p>				
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Salmonellenstatus im Rahmen eines Salmonellenüberwachungsprogramms festgestellt</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>Salmonellenantikörperstatus II</b></p>				
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Hygienestatus des Betriebes anhand „Checkliste zur Ermittlung von Salmonelleneintragsquellen“ geprüft und dokumentiert</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Dokumentation über Hygienestatus innerhalb von 8 Wochen nach Einstufung in Kategorie II erstellt</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ bei mehrmaliger Einstufung in Kategorie II, Hygienestatus nach spätestens 12 Monaten erneut überprüft</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			<b>Sanierung bei Salmonellenantikörperstatus III (mehr als 40 % positive Befunde in den Stichproben)</b> > innerhalb von 8 Wochen nach Einstufung in Kategorie III Checkliste mit Sanierungsmaßnahmen erstellt, Maßnahmen eingeleitet und dokumentiert > Ursachen des Salmonelleneintrags gemeinsam mit Hof-tierarzt ermittelt > Buchten bzw. Abteile nach dem Ausstallen gereinigt und desinfiziert > Schädlingsbekämpfung durchgeführt > bei mehrmaliger Einstufung in Kategorie III, Hygienestatus nach spätestens 12 Monaten erneut überprüft und Maßnahmen erneut dokumentiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Aufzeichnungen</b> > Untersuchungsergebnisse und Statusfeststellung vorhanden bzw. verfügbar (z.B. -Salmonellendatenbank, Salmonelleninfobrief) > Aufzeichnungen über durchgeführte Sanierungsmaßnahmen bei positivem Salmonellenbefund vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>12.16 Aufzeichnungen</b> <b>Aufzeichnungen Ferkelerzeugung vorhanden und aktuell geführt über</b> (Hinweis: gilt ab 21 Mast- und Aufzuchtplätze bzw. ab 4 Sauenplätze) > Aborte > Anzahl lebend und tot geborener Ferkel (Wurfgröße) > Saugferkelverluste je Wurf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## 13. *zusätzlich* bei Stallhaltung mit einer Bestandsgröße von mehr als

- 20 Mast- und/oder Aufzuchtplätzen *und/oder*
- 3 Sauenplätzen

(Hinweise:

- Anforderungen nach Nr. 12 sind ebenfalls zu erfüllen!
- QZBW gilt für *jeden* Systemteilnehmer, unabhängig von der Bestandsgröße)

			<b>13.1 Stallhygiene</b> > Ställe, Einrichtungen und Geräte vor jeder Wiederbelegung gereinigt und desinfiziert > freiwerdende Buchten umgehend gereinigt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>13.2 Fütterungshygiene</b> > Futter und Einstreu gegen Wildschweine gesichert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>13.3 Personalhygiene und Personenverkehr</b> > Vorrichtungen zur Reinigung und Desinfektion von Schuzeug (z.B. Stiefelbürste, Desinfektionswanne) an den Ein- und Ausgängen vorhanden und jederzeit einsetzbar > Schutzkleidung für betriebsfremde Personen in ausreichender Menge vorhanden (Einwegkleidung oder saubere betriebseigene Schutzkleidung) > Handwaschbecken, saubere Handtücher und Seifenspenders mit Seife vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			<b>13.4 Tierhygiene und Tierverkehr</b> > Vorrichtungen zur Reinigung und Desinfektion von Fahrzeugrädern und Ställen (z.B. HD-Reiniger, Rückenspritze) vorhanden und jederzeit einsetzbar > von verschiedenen Betrieben gemeinsam genutzte Fahrzeuge oder Maschinen im jeweils abgebenden Betrieb gereinigt und desinfiziert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>13.5 Kadaverlagerung</b> > abschließbarer Raum <b>oder</b> > geschlossener und fugendichter Behälter <b>oder</b> > leicht zu reinigen und zu desinfizieren > Übergabestelle befindet sich an der Betriebsgrenze, ist befestigt, leicht zu reinigen und zu desinfizieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## 14. zusätzlich bei Stallhaltung mit einer Bestandsgröße von mehr als

- 700 Mast- und/oder Aufzuchtplätzen **und/oder**
- 150 Sauenplätzen (Zuchtbetrieb, Ferkel max. 12 Wochen alt) **und/oder**
- 100 Sauenplätzen (andere Zuchtbetriebe oder gemischte Betriebe)

(Hinweise:

- Anforderungen nach Nr. 12 und 13 sind ebenfalls zu erfüllen!
- in Gemischtbetrieben werden 7 Mastplätze als 1 Sauenplatz gerechnet)

			<b>14.1 Gebäude und Stalleinrichtung</b> > Ställe in Abteilungen unterteilt > Zucht- u. Mastschweine getrennt untergebracht (Ausnahme: Ferkel werden nicht abgesetzt) > Einfriedung des Betriebes vorhanden > Betreten/Befahren nur über verschließbare Tore möglich (Hinweis: in Einzelfällen können auch andere Betriebseinfriedungen für sensible Bereiche, z.B. Laderampen, Futterlager, Dungstätten eingerichtet werden)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>14.2 Personalhygiene und Personenverkehr</b> <b>Umkleideraum</b> > vorhanden und stallnah > nass zu reinigen und zu desinfizieren > Handwaschbecken, saubere Handtücher und Seifenspender mit Seife vorhanden > Wasseranschluss und Abfluss zur Reinigung von Schuzeug vorhanden > Zugang zum Stallbereich nur über diesen Umkleideraum (Hygieneschleuse)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Schutz- und Einwegkleidung</b> > Stall nur mit Schutz-/Einwegkleidung betreten > Schutz-/Einwegkleidung vor Verlassen des Stallbereichs wieder abgelegt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>14.3 Tierhygiene und Tierverkehr</b> <b>Ver- und Entladeeinrichtungen (z.B. befestigter Platz, Rampe)</b> > außerhalb des Stalles vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	



# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			<b>Schutz vor Tierkrankheiten</b> > Verbreitung von Tierkrankheiten systematisch verhindert (Rein-Raus-Verfahren, arbeitsteilige Ferkelproduktion, Direktbezug, Zukauf aus Betrieben mit einem zugelassenen Gesundheitsprogramm)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<b>oder</b> > Tiere vor der Einstellung mind. 3 Wochen in einem Isolierstall gehalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	> Beginn, Verlauf und Ende der Absonderung im Isolierstall dokumentiert (Hinweis: Isolation kann auch auf dem abgebenden Betrieb erfolgen, wenn die Tiere direkt zum aufnehmenden Betrieb transportiert werden)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Isolierstall</b> > ausreichend um einzustallende Tiere vollständig aufzunehmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	> separater Umkleideraum vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## Ergebnis der Eigenkontrolle Grundanforderungen Schweinehaltung:

Eigenkontrolle durchgeführt am:

kurz-/mittel-/langfristig behebbare Mängel:

### Impressum

#### Herausgeber:

Landesanstalt  
für Entwicklung der Landwirtschaft  
und der ländlichen Räume (LEL)  
Oberbettringer Str. 162,  
73525 Schwäbisch Gmünd  
[www.landwirtschaft-bw.de](http://www.landwirtschaft-bw.de)

#### Bearbeitung:

LEL, Abt. 4 Agrarmärkte  
und Ernährung  
Telefon 07171 / 917-100  
Fax 07171 / 917-101  
[www.bw.qgs-hofcheck.de](http://www.bw.qgs-hofcheck.de)

#### In Zusammenarbeit mit:

MBW Marketinggesellschaft mbH  
Leuschnerstr. 45  
70176 Stuttgart  
Telefon 0711 / 6667080  
[info@mbw-net.de](mailto:info@mbw-net.de)

Der Inhalt wurde mit äußerster Sorgfalt nach aktuellem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Drucklegung erarbeitet, eine Haftung schließen wir jedoch aus.

© LEL Schwäbisch Gmünd / MBW Stuttgart 2017. Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung und Nachdruck (auch auszugsweise) sind nur zu Zwecken der betrieblichen Eigenkontrolle im Rahmen des Qualitätszeichens Baden-Württemberg erlaubt.